
Subject: Nach HT, unsicher über weiteres Vorgehen, Rezept bekommen
Posted by [Threelions.Berlin](#) on Thu, 09 Jul 2020 17:38:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen und guten Abend zusammen,

kurz zu mir: 31 Jahre, männlich, bereits eine Haartransplantation 2017 bei Elithairtransplant hinter mir die "durchwachsen" funktioniert hat :? , ansonsten aktuell außer Biotinshampoo + einer Tablette als Nahrungsergänzungsmittel keine Einnahme von Supplementen für die Haare. Habe mal Thiocyn ausprobiert für 1,5Jahre erfolglos ausprobiert und vor kurzem abgesetzt)

Mein Status als Bild ist mal angehängen. (Bevor jemand fragt, die Haartransplantation erfolgte überwiegend in die "erste Reihe" also Haarlinie und eigentlich auch hinten in die Tonsur :))

Leider hat sich mein Haarausfall seit der HT nicht gebessert. Sie wandert von der Tonsur geradlinig weiter nach vorne, siehe Bild.

Letzte Woche war ich bei Dr. Finner Trichiomed in Berlin, der mir folgendes Rezept ausstellte:

Minoxidil 8,0
Alfatradiol 0,0
Glycerin 20,0
ad 70% Isopropylalkohol 200,
0-2ml abends
davon später nochmal 200ml

Ich würde mich sehr freuen, wenn mir Jemand der im Bilde ist bei diesem Thema, in ein paar Sätzen seine Meinung zu dem Rezept sagen könnte, vorallem im Bezug auf meinen Status (siehe Bild) oder Ratschläge über weiteres Vorgehen. Über Minox habe ich mich eingelese, mit dem Rest kann ich nichts anfangen und schon gar nicht in dem Zusammenwirken. Mich erschlägt das alles einigermaßen aber ich muss jetzt irgendwas machen. Langsam siehts doof aus. Glatze ist leider ungünstig, da ich das Narbengewebe unter der Haaranstz vorne praktisch schon erfühlen kann per Finger. Angst vor Nebenwirkungen haben mich bisher zurückgehalten mit dieser Art Rezepeten.

Vllt kann mir der ein oder andere helfen, ich wäre sehr dankbar.

File Attachments

1) [Haare.jpg](#), downloaded 585 times

